

Einsatz gegen Klimawandel

Bündnis lud zum Straßenfest und zur Fahrraddemo ein

Jetzt Artikel teilen: [f](#) [t](#) [G+](#) [✉](#)

Lesezeit 3 Minuten **Autor:** Volker Gegg

06. Mai 2019



Mit einem Straßenfest verwandelte das Bündnis am Samstag die Lange Straße in eine autofreie Zone. An Ständen informierten die Teilnehmer über ihre Forderungen. ©Peter Heck

Trotz Dauerregen am Samstag zogen die Organisatoren der Fahrraddemo und des Straßenfests in der Lange Straße ihre Aktion mit etwa 30 Teilnehmern durch. Ein Bündnis aus 13 Verbänden setzt sich gegen den Klimawandel ein und wünscht sich, dass der öffentliche Nahverkehr stärker gefördert wird.

Vergangenen Samstagnachmittag kurz vor 13 Uhr: Es regnet wahrlich Bindfäden und ein kühler Wind weht durch die Gassen. Ein Wetter eben, bei dem sprichwörtlich kein Hund vor die Tür gesetzt wird. Trotzdem haben Vertreter von 13 Umweltverbänden entlang

der sanierten Lange Straße auf der Höhe des Weltladens ihre Info- und Verkaufsstände aufgebaut. »Wir ziehen es durch, das Thema ist einfach zu wichtig, um es wegen ein bisschen Regen aufzuschieben«, waren sich die Organisatoren einig.

Ursprünglich wollten die Organisatoren die Stände vor dem Kloster aufbauen. »Allerdings mussten wir vonseiten der Stadt den Standort unseres Straßenfestes weiter Richtung Karstadt verschieben«, erklärt Yannik Hinzmann, einer der Sprecher des Ortenauer Bündnisses für die Verkehrswende. Insgesamt 13 Organisationen und Vereinigungen stehen hinter dem Bündnis – vom ADFC über die Linke Liste Ortenau bis zum Nabu.

Frischgebackene Kekse und selbstgemachte vegetarische Spezialitäten, aber auch jede Menge Infomaterial bieten die vorwiegend jungen Aktivisten den Besuchern des Straßenfests an. Leider sind die Organisatoren fast unter sich, nur wenige Besucher trauen sich bei diesem Wetter vor die Tür.

»Zu viele Autos«

Die, die gekommen sind, nutzen allerdings die Möglichkeit, um sich zu informieren und sich auszutauschen. »Wir haben hier einfach zu viele Autos«, definiert das Bündnis eine der Ursachen für den zunehmenden CO₂-Ausstoß, der zum Klimawandel beiträgt. Das Bündnis setzt sich für die Förderung von Alternativen zum Autoverkehr ein – für einen besseren öffentlichen Nahverkehr und den Radverkehr. So seien die Taktzeiten des öffentlichen Nahverkehrs derzeit für viele Nutzer nicht attraktiv, vor allem in den Randgebieten wie den Stadtteilen müsse nachgebessert werden, betont das Bündnis.

Auch in Sachen Preisgestaltung macht das Bündnis - Anzeige - Vorschläge. So könnte ein Kurzstreckenticket nur einen Euro kosten und ein Monatsticket für die ÖPNV-Nutzung in der gesamten Ortenau rund 30 Euro. Der Ausbau sicherer Radwege ist dem Bündnis genauso wichtig wie mehr Platz für Radfahrer in der Innenstadt auf Kosten des Fahrzeugverkehrs.

Darüber hinaus kämpft das Bündnis für den Ausbau des Carsharings und Lastenräder zum Ausleihen in der Kernstadt sowie eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Stundenkilometern im gesamten Stadtgebiet. »Es muss dringend etwas passieren«, betont Hinzmann.

Schnell beseitigt

Radikal wollen die Organisatoren allerdings nicht werden, denn die Fahrzeugblockade durch zwei Sitzwürfel wird am Samstag aufgehoben, als ein Autofahrer die Straße queren will.

Zur geplanten Fahrraddemo durch die Innenstadt – vom ZOB, die Hauptstraße entlang über die Okenstraße wieder zurück – sind trotz Starkregen 30 Radfahrer gekommen, um ein Zeichen für die Verkehrswende zu setzen.

Um selbst Kommentare schreiben zu können
benötigen Sie ein

bo+ Abonnement

Kommentare

(1) ▼

albert...

Was den FfF Vertretern so

06.05.2019

Was den FfF Vertretern so alles eingefallen wird um sich vor dem freitäglichen Bundesweiten Demonstrationen zu drücken!? So spielen sie das Spiel mit, mit den ach so lange schon bestehenden und weniger oder mehr erfolgreichen Umweltverbänden. Umwelt Folklore wie sie, sie die etablierten mögen.

Ihr Kommentar

helmut...

Das könnte Sie auch interessieren

Anzeigen



17.04.2019

markt
; mit
nen

500 QUADRATMETER FLÄCHE
**Angrillen mit Obi:
»BBQ & Grillwelt«
in Offenburg
eröffnet**

◀ tag

1. April
ort
und
m.

Der Obi Markt in Offenburg hat seine neue 500 Quadratmeter große »BBQ & Grillwelt« eröffnet – und ist damit die Top-Adresse für Grill-Fans. Kunden erwartet ein konkurrenzlos großes Angebot an Grills und Zubehör von Top-Marken. In den kommenden Wochen gibt es dazu ein sehenswertes Showprogramm.



01.05.2019

RELAXEN UND GENIESSEN IM
RENCHTAL
**Der Sonnenhof in
Lautenbach – weit
weg vom Alltag**

Das neugestaltete Ringhotel Sonnenhof in Lautenbach im Renchtal begrüßt seine Gäste mit einer einzigartigen Kulisse am Fuße des Schwarzwaldes. Ob im Restaurant, bei den Spa-Angeboten, für Tagungen oder Hochzeiten – der Sonnenhof ist die ideale Adresse zum Relaxen und Genießen.



26.04.2019

BADEPARADIES
SCHWARZWALD IN TITISEE
**Karibisches Glück
im
Hochschwarzwald**

Im Badeparadies Schwarzwald in Titisee-Neustadt erwartet Kurzurlauber echtes Karibikfeeling – mit mehr als 300 Palmen, türkisblauem Wasser und noch viel mehr.



18.04.2

AB SAM
**Kehl
eine
viele**

In Kehl
wieder
Ostern
warten
zahlrei
ein viel

Weitere Artikel aus der Kategorie: Offenburg



vor 5 Stunden

VORSTELLUNG BEIM FRAUENNETZWERK
OFFENBURG

Kandidatinnen waren sich einig: »Wir können das!«

Das Frauennetzwerk Offenburg lud Kandidatinnen ein, sich vorzustellen. Frauen sind im Gemeinderat immer noch nicht paritätisch vertreten.



vor 10 Stunden

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Narrenzunft Höllteufel schenkt Vorstand erneut das Vertrauen

In der Hauptversammlung der Gengenbach-Reichenbacher Narrenzunft »Höllteufel« standen die Vorstandsneuwahlen und Ehrungen im Blickpunkt. Die Mitglieder schenken dem Vorstand um Tina und Tom Gißler erneut das Vertrauen.



vor 10 Stunden

SPARKASSE OFFENBURG/ORTENAU

Helmut Becker ist seit 20 Jahren

vor 6 Stunden

ZWEI GEMEINDERÄTE TRETEN WIEDER AN

CDU Nordrach präsentiert eine volle Liste

»Unsere Heimat, unsere Werte, unsere Zukunft«:
Unter diesem Motto treten die zehn Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Ortsgruppe Nordrach in diesem Jahr zur Kommunalwahl an.



vor 10 Stunden

AUSSTELLUNG IM KINZIGTORTURM

Bürgergarde Gengenbach präsentiert Bürgerwehr Zell

Die Bürgergarde Gengenbach zeigt im Kinzigorturm eine Ausstellung über die Freiwillige Bürgerwehr der Stadt Zell a. H. Bei der Vernissage am Freitagabend bekräftigten beide erneut ihre Freundschaft.



vor 18 Stunden

DER ORTSVERBAND STEHT GUT DA

Sozialverband VdK Ichenheim ehrt

Vorstandsmitglied

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Offenburg/Ortenau Helmut Becker ist seit 20 Jahren Vorstandsmitglied. Sein Jubiläum feierte er mit Vorstandskollegen und geladenen Gästen.



vor 19 Stunden

SPANNENDES PROJEKT FÜR DIE JUGEND

Gute Bilanz beim MV Niederschopfheim

In der Mitgliederversammlung des Musikvereins Harmonie Niederschopfheim stellte Dirigent Stefan Kiefer seine Ideen vor.



vor 20 Stunden

STRAFANZEIGE GESTELLT

Zum dritten Mal: Unbekannte sägen Maibaum in Ebersweier ab

Bereits zum dritten Mal nach den Jahren 2016 und 2017 sägten Unbekannte in der Nacht von Sonntag auf Montag den prächtigen Maibaum bei der

Mitglieder

Der Sozialverband VdK Ichenheim hatte im Jahr 2018 einiges zu stemmen – die Feier zum 70-jährigen Bestehen galt es zu bewältigen.



vor 19 Stunden

WALDSEEMÜLLER-KARTE WIRD HALBJÄHRLICH AUSGESTELLT

Original-Weltkarte kehrt zurück

Seit November 2018 war eines der weltweit vier Originale von Martin Waldseemüllers Globussegmentkarte im Museum im Ritterhaus zu sehen. Seit drei Monaten lag eine Kopie in der Vitrine. Nun kehrt das Original zurück.



vor 20 Stunden

JUGENDLICHE AUS GEBÄUDE GERETTET

Feuerwehren mit gemeinsamer Frühjahrsübung in Bohlsbach

Lediglich die Bezeichnung »Frühjahrsübung« wollte nichts ins Bild passen, ansonsten war alles authentisch beim Proben des Ernstfalls am

Kronenbrücke in Ebersweier ab. Jetzt wurde Strafanzeige gestellt.



vor 20 Stunden

GEMEINDE ÄNDERT BEBAUUNGSPLAN

Musikkneipe Fantasy: Weniger laute Musik erwünscht

Ortenberg ist stolz auf das musikalische Kulturangebot im Musikbistro »Fantasy« im Dorfzentrum. Trotzdem gab es immer wieder Probleme mit zu lauter Musik. Um die regelmäßigen Live-Konzerte auch zukünftig anbieten zu können, hat die Verwaltung den aus dem Jahr 1990 stammenden Bebauungsplan geändert...

Samstagnachmittag in Bohlsbach. Beteiligt waren die Einsatzabteilungen Nord und West sowie die Drehleiter der Wache Ost der Offenburger Feuerwehr.



vor 20 Stunden

LÄRMBELÄSTIGUNG DURCH BREMSENDE LKW-FAHRER

Anwohner der Gottswaldstraße wollen Tempo 30 statt Inseln

Anwohner der Gottswaldstraße machen Druck: Ihnen stinken die Verkehrsinseln vor ihrer Haustüre, die Lkw-Fahrer zum geräuschvollen Abbremsen zwingen. Stattdessen wollen sie Tempo 30.

BADEN ONLINE

- Lokales
- Nachrichten
- Sport
- Dossiers
- Serien
- Kinder
- Mediathek

KUNDENBEREICH

- Infos zu bo+
- E-Paper-Login
- Suche nach Webcode
- Leserbrief schreiben
- Mein Konto
- Passwort vergessen

RECHTLICHES & INFO

- Kontakt
- Impressum
- Datenschutzerklärung
- Nutzungsbedingungen
- Widerrufsbelehrung

SOCIAL MEDIA

